



Platz- und Spielordnung

Spielberechtigt sind

1. Mitglieder, die ihren Beitrag für die lfd. Saison bezahlt haben.
2. Gastspieler, wenn sie von Vereinsmitgliedern eingeladen werden, wobei ein Gastspielbeitrag von € 5,- pro Spielstunde vom Vereinsmitglied gezahlt werden muss.
3. Gastspieler ohne ein Vereinsmitglied als Mitspieler, wenn sie im Besitz einer Gästespielkarte sind.

Eintragung in den Spielplan

Die Belegung des Platzes erfolgt durch Eintragung der Namen der Spieler in den vorgesehenen Wochenplan.

Jedes Mitglied hat eine Woche im voraus Anrecht auf die Belegung von einer Stunde Spielzeit.

Jedes Mitglied kann in der lfd. Woche noch nicht belegte Spielstunden eintragen, dies ist jedoch nur im Laufe des jeweiligen Tages (mit Datum!) möglich.

Die Eintragung erfolgt je Spielzeit, wobei die Spielzeit 60 Minuten einschließlich der Platzpflege beträgt.

Bei mehr als 10 Minuten Verspätung verfällt das Anrecht auf die gebuchte Stunde.

Jedes Mitglied kann beliebig oft als Mitspieler eingetragen werden.

Die vorgenommene Platzreservierung muss wieder rückgängig gemacht werden, wenn der Termin nicht eingehalten werden kann.

Mitglieder, die sich nicht vor Spielbeginn in den Belegungsplan eintragen verlieren ihre Spielberechtigung.

Im Wiederholungsfall kann der Vorstand bzw. der Platzwart eine Platzsperre aussprechen.

Mitglieder mit Gastspieler:

Die Eintragung erfolgt durch das Mitglied, wobei in den Spielplan „Gast“ einzutragen ist. Das Mitglied wird mit € 5,- belastet.

Für die Platzpflege, Trainerstunden, Mannschaftstraining oder Turniere kann der Sportwart bzw. der Vorstand Spielzeiten reservieren.

Beginn und Ende der Spielsaison werden jedes Jahr neu festgelegt.

Platzpflege

- Die Tennisanlage darf nur mit Tennisschuhen betreten werden.
- Jeder hat sich so zu verhalten, dass die Anlage keinen Schaden nimmt.
- Eltern haften für ihre Kinder.
- Die Plätze müssen in den ersten Wochen (bis Ende Mai) zusätzlich mit dem roten Schleppnetz abgezogen werden.



- Nach dem Spiel den Platz zuerst mit den roten Abziehmatten (raue Seite nach unten) abziehen – Danach mit dem normalen Schleppnetz nochmals abziehen.
- Entstandene Löcher unbedingt sofort mit dem Fuß zu scharren und festtreten
- Trockene Plätze **vor dem Spiel** unbedingt wässern – gegebenenfalls auch nochmals nach dem spielen.
- Zu nasse Plätze dürfen nicht bespielt werden – Wasserpfützen auf keinen Fall mit dem Schleppnetz bearbeiten.
- Der Platz muss nach der Benutzung abgeschlossen werden.
- Über die Bespielbarkeit des Platzes entscheidet der Platzwart. Er kann den Platz sperren, wenn dieser durch Witterungseinfluss oder sonstige Umstände unbespielbar ist.

Im Interesse der Erhaltung der Anlage und der Durchführung eines geregelten Spielbetriebs bittet der Vorstand um Einhaltung der Platz- und Spielordnung. Bei wiederholten groben Verstößen gegen die Regelungen kann der Vorstand das Mitglied aus dem Verein ausschließen.

TC Rheinbrohl 1983 e.V.

- Der Vorstand -